

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

2.5.1861 (No. 119)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119.

Donnerstag den 2. Mai

1861.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefodert.  
An N. Geyer in Friedrichshafen. — An Schmied in Mainz. — An F. Frank in Heidelberg. — An C. Kaufmüller in Pforzheim. — An Graf in Eliesen. — An N. Blum in Bietigheim. — An A. Armbruster in Pforzheim. — An A. Schaal in Friedrichshafen. — An den ersten Portier im Jähringerhof in Baden. — An den Portier im Goldenen Hirsch in Baden. — An den Portier im Darmstädter Hof in Baden. — An den Portier im Russischen Hof in Baden. — An Jbi dahier. — An G. Becker in Weisungen. — An E. Schmitt in Oberkirch. — An Freg in Gernsbach. — An Freg in Gernsbach. — An J. G. Reichert in Mannheim. — An A. Kunz in Zürich. — An Th. Steinert in Zürich. — An M. Baumgartner in Rütte. — An N. Geyer p. r. in Ravensburg. — An H. Klingmann in Neckarburken. — An Wagner in Oberschefflenz. — An Ch. Kirchenbauer in Rehl. — Nr. 3635 Exped. des Frankfurter Journals in Frankfurt. — An Kiefer dahier. — An M. Niehl in Mannheim. — An J. Schenk in Niederweilheim. — An E. Moos in Frankfurt. — An L. Kübler in Weil der Stadt. — An Sinner in Grünwinkel. — An Fischer in Pettinaen. — An Scharffenberg in Zürich. — Zur Frankatur: An E. L. Blume in Rembany. — Recommandirter Brief: An F. Zimmermann in Heidelberg.

## Retour-Fahypoststück:

An Wolf in Diezikon.

Karlsruhe, den 1. Mai 1861.

## Groß. Post- und Eisenbahnamt.

### Bekanntmachung.

Nr. 5744. Am 25. d. M. wurde aus einem hiesigen Gasthause ein Rock entwendet.

Der Rock ist von schwarzem Tuche, ziemlich getagen, an den Ärmelausschlägen von etwas gröberem Tuche, mit schwarzem und in den Ärmeln rothem Seidensfutter.

Der Rock ist mit einer Schlinge versehen und unter dem rechten Arme die Naht etwas aufgetrennt, hat hinten zwei und vornen links eine Tasche.

Wir bitten um Fahndung und warnen vor dem Erwerb.

Karlsruhe, den 29. April 1861.

Groß. Stadtamts-Gericht.

v. Blittersdorff.

### Pferdeversteigerung.

Nächsten Freitag, Vormittags 10 Uhr, werden im Kasernenhofe zu Gottesau 3 austrangirte Dienstpferde gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Verrechnung des Groß. Feld-Artillerie-Regiments.  
G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

### Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

~~Donnerstag den 2. Mai d. J., Nachmittags von 2 Uhr an:~~

Ober- und Unterbetten, Psulben, Rissen, Garn, Schuhe, Stiefel, Zinngefäße, Bügeleisen, Regenschirme u. s. w.

### Freitag den 3. Mai d. J., Nachmittags von 2 Uhr an:

Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Cattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 27. April 1861.

Leihhaus-Verwaltung.

### Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des Herrn Partikuliers Dürr werden in der Adlerstraße Nr. 22 dahier

Freitag den 3. und Samstag den 4. Mai, Morgens 9 Uhr,

Bücher, Mannsleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe, Faß- und Bandgeschirr und sonstiger Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Aus Auftrag:

L. Schönleber, Gerichtstarator,  
innerer Zirkel Nr. 28.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (alte) Nr. 7 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 4 — 6 Zimmern und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 12 ist im untern Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzlagerungsplatz und gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im obern Stock.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.

simul.



**Wohnung zu vermieten.**

1mal.  
Mayer Seligman.

Ritterstraße Nr. 14 ist ein freundliches Logis, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Mansarde, Küche und Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten.

**Mühlburg.**

**Logis zu vermieten.**

2mal. by  
Kegel.

Schaffstraße Nr. 136 ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Holzremise, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

1mal.

Neben meinem Cigarren-Lager, parterre, ist das schön möblierte Zimmer mit zwei Kreuzstöcken auf 1. Juni an einen soliden ruhigen Herrn zu vermieten.

Heinrich Goldschmidt,  
Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

Weich. by

Zähringerstraße Nr. 17, ganz nahe der polytechnischen Schule, ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

Zittel. by

In der kleinen Herrenstraße Nr. 6 ist ein möbliertes Zimmer im zweiten Stock, mit Fenster auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

Lickgießer. by

Es sind ein oder zwei Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten und können in einigen Tagen bezogen werden. Auch ist nach Verlangen eines unmöbliert zu haben und zu einem Laden-Zimmer zu gebrauchen, jedoch nur für ein stilles Geschäft, als z. B. Putzmaschinen u. s. w. ohne weiteres Zugehör. Näheres hierüber Zähringerstraße Nr. 70 im untern Stock.

**Möblierte Zimmer zu vermieten.**

Weich. by

Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer sind an zwei Herren unter billigen Bedingungen sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Akademiestraße Nr. 16 im zweiten Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

Simon. by

Ein großes, schön möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet ist sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten in der Zähringerstraße Nr. 43 im zweiten Stock.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

Hofman. by

In innerer Zirkel Nr. 10, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, auf den 1. Juni zu vermieten.

**Möblierte Zimmer zu vermieten.**

2mal.  
Göhr, z. Lant.

Kronenstraße Nr. 29 sind zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

by. Maurer

Zähringerstraße Nr. 29 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich bezügbar, zu vermieten.

**Wohnungsgesuch.**

2mal.  
Folly, Ingenieurbüro.  
Krit. möbl. im 2. Stock  
im 2. Stock

Eine Wohnung von 6-7 Zimmern wird auf den 23. Juli d. J. oder wo möglich früher zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre J. 25 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungsgesuch.**

1mal.  
Odermann & Co.

Es wird sogleich eine geräumige Wohnung von 7-8 Zimmern nebst den dazugehörigen Bequemlichkeiten und wo möglich mit einem kleinen Garten zu mieten gesucht. Auch würde man ein ganzes Haus mieten oder kaufen. Adressen mit der Bezeichnung C. F. G. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Vermischte Nachrichten.**

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, von 17 Jahren, welches das Weisnähen erlernt hat, auch bügeln kann, sucht sogleich einen Dienst als Kind- oder Zimmermädchen; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 58 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln, waschen und sonstigen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht wegen Ortsveränderung ihrer Herrschaft, von der sie auch empfohlen wird, wieder eine passende Stelle auf 1. Juni. Näheres Waldhornstraße Nr. 11 im zweiten Stock des Seitengebäudes.

**Kapital auszuleihen.**

2000 fl. liegen auf dem Commissionsbureau Fölmle sogleich zum Ausleihen bereit gegen hinreichende Sicherheit und übliche Verzinsung.

**Kapitalgesuch.**

Ein Kapital von 4000 fl. à 4 1/2 % auf erste Hypothek, in Liegenschaften im Landamtsbezirk Karlsruhe, wird sogleich aufzunehmen gesucht. Der Verlagschein kann auf dem Commissionsbureau Fölmle, Herrenstraße Nr. 16 dahier eingesehen werden.

**Stellenantrag.**

Es wird sogleich eine **Ebenkamme** gesucht. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 11.

**Köchingesuch.**

2mal.  
Matheo, z. Kringel  
Münzger

Eine gewandte Köchin, welche allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in ein Gasthaus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lehrlings-Gesuch.**

2mal.  
C. Glock

In einem hiesigen Engros-Geschäft kann ein junger, gebildeter Mann in die Lehre treten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.



**Vermißter Sonnenschirm.**

Es ist vor Kurzem ein dunkelblauer Sonnenschirm (En-tout-cas) mit beinerem Griff irgendwo stehen geblieben. Man bittet, denselben im Kontor des Tagblattes gegen Belohnung abzugeben.

**Verkaufsanzeige.**

Wegen Wegzug steht ein Divan mit oder ohne sechs Napajoni-Stühle mit Plüschüberzug zu verkaufen: vor dem Eitlingertor, neben der Möbelfabrik von Hastinger & Comp.

**Zu verkaufen:**

Karlsstraße Nr. 5: 1 Küchenschrank, 1 Glaskasten (für einen Laden geeignet), 1 runder Tisch, 2 Bettladen, 2 Seegrasmatrasen, 2 Unterbetten, 1 Waschmange.

N. B. Nr. 1775. **Hobelbank zu verkaufen.** Wer eine schöne und vorzüglich gut erhaltene Hobelbank (von 5 Schuh Länge) billig verkauft, dieß kann erfragt werden auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharf**, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

**Verkaufsanzeige.**

Ein eiserner Herd mit Kunstböden und Bratofen nebst Rohr ist zu verkaufen in der Langestraße Nr. 157.

**Kleider- und Möbel-Ankauf.**

In der Ritterstraße Nr. 12, dem Museum gegenüber, werden Kleider, Betten und Möbel angekauft und dafür die besten Preise bezahlt.

**Flügel zu vermieten.**

Ein noch in gutem Stand befindlicher Flügel steht auf den 23. Mai für längere Zeit zu vermieten und kann täglich eingesehen werden. Zähringerstraße Nr. 31 im Laden daselbst das Nähere zu erfragen.

**Anzeige.**

Neutborstraße Nr. 16 wird fortwährend Wasch zum Waschen und Bügeln in und außer dem Hause angenommen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Aromatische Seife.**

Diese auf die Reinheit der Haut die wohlthätigste Wirkung übende Seife, wegen ihres aromatischen Geruchs allgemein beliebt und bekannt in „grünem Umschlag“, sowie auch

**Erdnußöl-Seife**

ist zu haben in der für Karlsruhe und Umgegend alleinigen Niederlage bei **Conradin Haagel.**

**Wohnungsveränderung.**

Albert Zittel, Sprachlehrer und beeidigter Dolmetscher, wohnt von jetzt an **Herrenstraße Nr. 18**, ebener Erde.

**Mineralwasser.**

Selterser, Emser und Friedrichshaller Bitterwasser ganz frisch bei

**Louis Zipperer,**

Es der Langen- und Waldbornstraße.

**Die allerneuesten**

**Sommer-Mäntelstoffe**

sind wieder eingetroffen bei

**L. S. Leon Söhne.**

**Bekanntmachung u. Empfehlung.**

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich unter dem Heutigen einen **Leinwandhandel** eröffnet habe, bestehend in **Gebild, feinen und gewöhnlichen Hausmacherleinen; ferner in selbstverfertigten Herrenhemden in Leinen, Schirting und Baumwolltuch,** nebst verschiedenen Sorten Unterröcken, allen Arten **Betten, Matrasen in Seegras und Mohrhaar.** Auch übernehme ich die Anfertigung ganzer **Ausstauern** zu sehr billigen Preisen.

Durch gute Waare, prompte und reelle Bedienung, werde ich das Zutrauen meiner geehrten Abnehmer zu erwerben suchen.

Karlsruhe, den 28. April 1861.

**Babette Maier Ettlinger,**

Langestraße Nr. 119.

**Portland-Cement**

habe ich wieder in ganz frischer Waare erhalten und verkaufe solchen zu sehr billigen Preisen.

Zugleich bringe ich mein Lager von **Asphalt, Asphaltfirnis, Mineraltheer,** schwedischem **Schiffstheer,** niederländischem **Traf** und **Bachsteinen** (Taugsteine) in empfehlende Erinnerung.

**Ernst Glock, Sohn.**

**Bleich-Anzeige.**

Auch dieses Jahr nehme ich wieder Leinwand und Garn zur Besorgung auf die so sehr beliebte **Naturbleiche in Zell im Wiesenthal** an, und bemerke aus Auftrag des Eigentümers, daß er für allenfallige Beschädigung (mit Ausnahme von **Wetterschaden**) Garantie leistet.

**Wilhelm Hofmann,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Handwritten notes on the left margin: "Maurer", "Inml.", "Gräfin v. Erbach", "jeden Montag", "Klein. Goldschmied", "Günther.", "Inml.", "15. n. 31. Mm.", "Lathee.", "Müllner", "Inml.", "Glock."

Handwritten notes on the right margin: "5. Inml.", "3. Inml.", "jeden Montag", "Müller."



weisskull.  
bis 1. Juni;  
weisskull.  
bis 1. Juli;  
n. n. 20. Juli.

**Anzeige.**

Für die **Naturbleiche** in **Kandern** bei **Lörrach** nehme ich auch dieses Jahr wieder **Leinwand** zur **Besorgung** an, unter **Zusicherung** guter **Bedienung**.

**Christian Niempp,**  
Kronenstrasse Nr. 23.

**Markt-Körbe**

in verschiedenen **Größen**, **Papierkörbe** etc. sind wieder in **schönster** Auswahl **eingetroffen** bei

**F. W. Kölig Wittwe,**  
Langestr. Nr. 175.

Die **Kunstoffärberei und Neuwascherei**  
von

**Freis & Ch. Magdelaine**

in **Strasburg** und **Paris**

bringen ihr **Depot** hier **empfehlend** in **Erinnerung** und **sichern** die **schönsten** Arbeiten bei **billigen** Preisen zu.

Alleinige **Niederlage** bei **Herrn L. Saar,**  
Schirmfabrikant, Langestr. Nr. 102.

**Glacé und andere Handschuhe zu waschen** (das Paar à 6 Fr. schön und geruchlos) empfiehlt sich **Frau A. Diringet.**

Die **Handschuhe** beliebe man bei **Frau Möbelhändler Dreher,** alte **Waldstr. Nr. 30** im **zweiten** Stock, **abzugeben.**

**Todesanzeige.**



Allen **Freunden** und **Bekanntten** widmen wir die **traurige** Nachricht von dem **Tode** unseres **lieben** Bruders und **Schwagers,** **Karl Schumacher,** **Messerschmied.** Er **erlag** nach **stägigem** **Krankentage** in seinem **24. Lebensjahr** in **Lyon.**

Um **stille** **Theilnahme** bitten:  
**Karlsruhe,** den **1. Mai 1861.**

Die **Hinterbliebenen.**

**Todesanzeige und Danksagung.**

**Freunden** und **Bekanntten** geben wir hiermit die **traurige** Nachricht, daß es dem **Allmächtigen** gefallen hat, unsern **lieben** **Vater** und **Großvater,** den **Gerichtstarator** **Friedrich Mäching,** am **27. d. M.** **unerwartet** **schnell** in einem **Alter** von **69 Jahren** in ein **besseres** **Jenseits** **abzurufen.**

**Zugleich** **sprechen** wir allen **Denjenigen,** welche ihm zur **Ruhestätte** die **letzte** **Ehre** erwiesen haben, unsern **innigsten** **Dank** aus.

**Karlsruhe,** den **1. Mai 1861.**

Die **Hinterbliebenen.**

**J. Kunzer's**  
**photographischer Glas-Salon**  
zur **Aufnahme** von **Porträts** etc. befindet sich  
**Langestr. Nr. 136.**

Für **gute** **Ausführung** wird **garantirt.**

**CAFÉ BECK**

**Lagerbier** aus der **Brauerei** von **J. Hack,**  
**Export-Bier** in **Flaschen** von **J. Hack,**  
und **Münchener Spatenbräu,**  
wzu **ergerbenst** **einladet**

**Ed. Beck.**

**Lagerbier**

von **heute** an bei

**J. Hack.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

**Donnerstag** den **2. Mai.** II. **Quart.** 59. **Abonnementsvorstellung.** **Lucia von Lammermoor.** **Oper** in **drei** **Akten,** von **Salvator Cammerano.** **Musik** von **G. Donizetti.** **Sir Edgar:** **Hr. Müller,** vom **Königl. Hoftheater** zu **Hannover,** als **letzte** **Gastrolle.**

**Sonntag** den **5. Mai.** II. **Quartal.** 60. **Abonnementsvorstellung.** **Tell.** **Große** **Oper** mit **Ballet** in **4** **Aufzügen.** **Musik** von **Rossini.**

**Notizen für Freitag 3. Mai:**

- Karlsruhe,** **Berechnung** des **gr. Feldartillerieregiments:** **Pferdeversteigerung,** **10 Uhr** **Vormittags.**
- Leihhausverwaltung:** **Pfänderversteigerung,** **2 Uhr** **Nachmittags.**
- Herrenschmidt,** **Gerichtstarator:** **Häuserversteigerung** des **Herrn G. Däumling,** **3 Uhr** **Nachmittags** im **Steigerungslotale** zum **Kaiser Alexander.**
- Fortsetzung** der **Fabrikversteigerung** aus dem **Nachlaß** des **Messerschmieds Schumacher,** **9 Uhr** **Vormittags,** **Langestr. Nr. 58.**
- Schönleber,** **Gerichtstarator:** **Fabrikversteigerung** aus dem **Nachlaß** des **Partikuliers Dür,** **9 Uhr** **Morgens,** **Adlerstr. Nr. 22.**
- Eggenstein,** **Bürgermeisteramt:** **Stammholzversteigerung.** **Zusammenkunft** **9 Uhr** **Morgens** beim **Rathshaus.**

**Witterungsbeobachtungen**  
im **Groß. botanischen** **Garten.**

1. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	28" 1"	Nordwest	hell
12 " Mitt.	+ 13	28" 1,5"	West	umwölkt
6 " Abds.	+ 11	28" 1,5"	"	"

**Geftorben:**

- 30. April.** **Karoline Beck,** **ledig,** **alt** **57 Jahre,** **Tochter** des **† Hofmusikus Beck.**
- 30. "** **Karoline Enderlin,** **ledig,** **alt** **46 Jahre,** **Tochter** des **† Oberfinanzraths Enderlin.**
- 1. Mai.** **Marie Großmann,** **alt** **52 Jahre,** **Ehefrau** des **Gärtners Großmann.**

jährlich  
Freitag.

inul.

inul.

inul.

jährlich  
Freitag.

jährlich  
Freitag  
Mittw.

inul.

inul.



## Anzeige und Empfehlung.

Meinen verehrten Kunden zeige ich ergebenst an, daß ich mein Geschäft Herrn **Max Fischer**, Schuhmachermeister dahier, übertragen habe. Indem ich für das mir so reichlich geschenkte Zutrauen verbindlichst danke, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger gefälligst übertragen zu wollen.

Karlsruhe, den 1. Mai 1861.

**Joseph Säuberlich.**

Auf obenstehende Anzeige Bezug nehmend bitte ich, das meinem Vorgänger in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auf mich übergehen zu lassen, das zu rechtfertigen mein eifrigstes Bestreben sein wird.

**Max Fischer**, Schuhmachermeister,  
Kleine Herrenstraße Nr. 18.

## Chemische Kunst- und Handschuhwascherei.

Meinen verehrten Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich meine seitherige Wohnung in der Adlerstraße Nr. 34 verlassen habe und in die **Karl-Friedrichstraße Nr. 1**, frühere Wohnung des Herrn Kunstfärbers **Grasmeyer**, gezogen bin. Dankend für das mir seither geschenkte so vielfache Vertrauen, bitte ich, mir es auch ferner bewahren zu wollen und mich mit zahlreichen Aufträgen zu beehren. Es wird auch für die Zukunft mein festes Streben sein, durch reelle Bedienung meine geehrten Kunden zufrieden zu stellen.

**Karoline Rauch** Wittve, geb. Klenk.

Verlag von **Friedrich Vieweg & Sohn** in Braunschweig.  
(Zu beziehen durch jede Buchhandlung.)

## Der rationelle Brennereibetrieb.

Enthaltend gründliche Anweisung zur Ausführung der besten Einmaischmethoden, wodurch der größtmögliche Vergährungsgrad der Maische, mithin der größte Spiritusertrag und zwar von einigermaßen gutem Materiale allermindestens 10 Prozent Alkohol vom Quartmaischraum erzielt wird,

sowie zur Bereitung bewährter Kuchhefen, des Filz- und Schaufelmalzes, der Presshefe u.; nebst Darstellung eines in neuester Zeit zweckmäßig konstruirten Destillirapparates.

Nach eigenen langjährigen Erfahrungen bearbeitet von

**Eduard Schubert**,

Techniker und praktischer Destillateur, Verfasser des „Praktischen Taschenbuchs für Destillation.“

Mit einem Vorwort von

**Dr. Fr. Jul. Otto**,

Medizinalrath und Professor der Chemie am Collegio Carolino zu Braunschweig.

Mit in den Text eingedruckten Holzschnitten. Zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage.

8. geh. Preis 1 Thlr.

## Praktisches Recept-Taschenbuch für Destillation.

750 Recepte zur Bereitung aller Sorten Liqueure, der Doppel- und Einfach-Branntweine auf warmem wie auf kaltem Wege; Bereitung des Schweizer-Absynth, der Magen-Tropfen, Essenzen und Elixire, der Punsch- und Grog-Extracte, der Fruchtweine, der Rum's, Arac's, Cognac's und Franzbranntweine, der Fruchtsäfte, der aromatischen Essenzen, Sprite und Wasser, der wohlriechenden Essenzen, der Eau de Cologne, der Toilettenwasser und der Räucheressenzen.

Mit Anleitung zur Destillation u. nebst Darstellung der gebräuchlichsten Destillirapparate, sowie des in neuester Zeit konstruirten Fein-Sprit-Apparates. Zum Gebrauche für Branntweindrenner,

Destillateure, Kaufleute, Conditoren, Gast- und Schenkwirthe.

Bearbeitet und zusammengestellt von

**Eduard Schubert**,

Techniker und praktischer Destillateur, Verfasser des „Rationellen Brennereibetriebs“, zweite Auflage.

Mit in den Text eingedruckten Holzschnitten und einer Reductionstabelle für österreichisches Maas und Gewicht. 8. geh. Preis 1 Thlr.

1.3 mal.  
Konting., simpl.

by.

mul.



3. Anl.

### Wohnungsveränderung und Empfehlung.

#### Wilhelm Grasmeyer,

#### Kunst- und Seidenfärber, seither in Karlsruhe,

zeigt hiermit an, daß derselbe seine Färberei nunmehr nach Müppurr in seine eigene Wohnung verlegt hat.

Durch Ausdehnung seiner lokalen Verhältnisse, sowie durch zweckmäßige Einrichtungen ist er in Stand gesetzt, allen an ihn ergehenden Anforderungen auf das Schnellste zu entsprechen, und steht einem geneigten Zuspruch entgegen.

Niederlagen für Karlsruhe befinden sich Langestraße Nr. 29, bei Schneidermeister Werke, sowie Langestraße Nr. 118, bei Fräulein Krausbeck.

3. Anl. 2. 5. n. 8. Mai

### Mühlburg. Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sein auf das Beste assortirtes Lager von **Taschen-Uhren**; besonders eine große Auswahl gut abgezogene silberne **Cylinder-Uhren**, welche ihrer Güte und ihres billigen Preises wegen sehr zu empfehlen sind. **Reparaturen** von den feinsten bis zu den ordinärsten werden mit Garantie auf das Schnellste und Billigste besorgt.

Gefällige Aufträge werden bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor angenommen. Auch kann bei dem Unterzeichneten ein gestitteter junger Mann unter vortheilhaftesten Bedingungen in die Lehre treten.

#### Chr. Kiefer, Uhrmacher.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. v. Kageda, Ingenieur v. Rehl. Hr. Heid, Dekan von Lautenbach. Hr. Müller, Pfarrer v. Frauenfeld. Hr. Roth, Kaufm. v. Darmstadt. Hr. Hofmann, Kfm. v. Mühlhausen.

**Deutscher Hof.** Hr. Maurer, Gemeindevorsteher v. Reichenheim. Hr. Stäble, Kaminsgermeister von Lörrach. Hr. Kraus, Oberleuten. v. Freiburg. Hr. Wexel, Schauspieler v. Zürich. Hr. Kessler, Schauspieler v. Königsberg. Hr. Kraus, Revisor und Hr. Kraus, Verwalter von Freiburg.

**Englischer Hof.** Hr. Excellenz Hr. Generalleutnant Dreher v. Rastatt. Hr. v. Eyburg mit Frau v. Mannheim. Hr. Dr. Spath v. Hamburg. Hr. Grising, Gutsbesitzer v. Gotha. Hr. Thyrissen, Kaufm. v. Aachen. Hr. Homberger, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Spring, Kfm. von Stuttgart. Hr. Schönhoff, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Haager, Kfm. v. Zürich.

**Erbprinzen.** Hr. Baron v. Goudenhoven, General m. Bed. v. Rastatt. Hr. v. Stengel, Rittmeister v. St. Petersburg. Hr. Wielandt mit Familie von Gernsbach. Hr. Blesig, Rent. v. Achem. Hr. Rausch, Rent. v. Schaffhausen. Hr. Muermann, Priv. v. Oldenburg. Hr. Wiesler, Fabr. v. Lemberg. Hr. Strom, Kfm. v. Aachen. Hr. Rindt, Faktor v. Baghäusel.

**Geist.** Hr. Deray m. Frau v. Heidelberg. Hr. Franz, Hr. Faas und Hr. Rester, Goldarbeiter v. Dillheim. Hr. Pennrich, Kaufm., Hr. v. Brancas, Fabr. und Hr. Stebe, Graveur v. Pforzheim. Hr. Kraft, Rüstmeister und Hr. Simon, Gastwirth v. Bühl. Hr. Petermann, Weinhändler v. Landau. Hr. Reiter, Dek. v. Ehingen.

**Goldener Adler.** Hr. Bersig, Gastgeber v. Oberkirch. Hr. Biermann, Priv. v. Rastatt. Hr. Hauinger, Fabr. v. Offenbach. Hr. Auer, Hauptlehrer von Welschingen. Hr. Schulz, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Scheitel, Kfm. von St. Petersburg. Hr. Bumüller, Handelsm. mit Frau v. Oberschopshelm. Hr. Leischmann, Ingenieur von Basel. Hr. Kunz, Färbereimeister v. Königsfeld.

**Goldener Karpfen.** Hr. Kiesel, Priv. v. Zuzenhausen. Hr. Lehmann, Dekan. v. Gutach. Hr. Keller, Waser von Ründingen. Hr. Ruppert, Privat. v. Unteröwisheim. Hr. Schneider, Schreinermeister v. Mönchweiler. Hr. Gartner, Pr. v. v. Freiburg.

**Goldener Ochse.** Hr. Megger, Hblsm. v. Jöhlingen.

Hr. Oppenheimer, Handelsm. v. Gondelsheim. Hr. Meier, Hblsm. v. Eichersheim. Hr. Botenböhmer, Kfm. v. Darmstadt.

**Grüner Hof.** Hr. Schmidt, Kaufm. v. Bern. Hr. Bamberger, Fabr. v. Fürth. Hr. Simoni, Kfm. v. Basel. Hr. Frey, Kfm. v. Ansbach.

**Hotel Große.** Hr. Löwe, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Esch, Kfm. v. Urach. Hr. Schlämer, Kaufm. v. Bremen. Hr. Bourry und Hr. Gottbill, k. k. österr. Optik. v. Wien. Hr. Sando, Rent. v. Bern. Hr. Urbaner, Pfarrer v. Linz. Hr. Reis, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Bremant, Gastwirth und Hr. Reinbold, Rent. v. Baden. Hr. Sinn, Kfm. von Luxemburg. Hr. Hecht, Kfm. v. Mainz. Hr. Sammet, Kfm. v. Fulda. Hr. Specht, Kfm. v. Blankenburg.

**Massauer Hof.** Hr. Lichtenberger, Kaufm. v. Bayersbach. Hr. Mayer, Kfm. v. Königsbach. Hr. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Dtreicher, Kaufm. von Ehrstätt. Hr. Strauß, Kfm. v. Diedelsheim.

**Pariser Hof.** Hr. Schwarz, Direktor mit Frau und Hr. Meaulaire, Sekretär mit Bed. v. Wien. Hr. Hirsch, Kfm. v. Mainz. Hr. Riedinger, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Forster, Privat. v. Rehl. Hr. Engesser, Bauinspektor von Baden. Hr. Hartmann, Kfm. v. Stuttgart.

**Römischer Kaiser.** Hr. Sproter, Priv. v. Konstanz. Hr. Battu, Rent. v. Warschau. Hr. Pfeiffer, Baumeister v. Zürich. Hr. Blum, Holzhdl. a. Holland. Hr. Maier, Kfm. v. Offenbach. Hr. Ehrich, Priv. mit Fam. v. Freiburg. Hr. Mühlbörfer, Maschinist v. Mannheim.

**Roths Haus.** Hr. Schwitzer, Privat. v. Au. Hr. Büchner, Fabr. v. Darmstadt. Frau Buchs von Freiburg. Hr. Huggle, Pfarrer v. Forbach. Hr. Armbruster, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Dreier, Fabr. v. Stuttgart.

**Silberner Adler.** Hr. Jung, Schlossermeister aus Sachsen.

**Stadt Pforzheim.** Hr. Bauer, Priv. v. Isny. Hr. Hüglin, Schneidermeister v. Hüllstein. Hr. Helm, Glasermeister v. Neckarsulm. Hr. Franz, Rathschreiber v. Mühlbach. Hr. Harter, Gutsbes. v. Griesheim. Hr. Ulrich, Kfm. v. Hanau. Hr. Krüger, Priv. v. Oftersheim. Hr. Wolbert, Reis. v. Alzey.

**Waldhorn.** Hr. Dietrich, Pharmazent v. Blansingen. Hr. Rothschild, Kfm. v. Nordstetten. Hr. Baur, Gerber v. Buchen. Hr. Kregelock, Kfm. v. Rombold. Hr. Wagner, Kfm. v. Pforzheim.

**Weißer Löwe.** Hr. Mayer, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Springer, Kfm. v. Wiesloch.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.